

Warum haben Tankstellen eigentlich unterschiedliche Preise?

Wer momentan in der Region unterwegs ist weiss, in Füllinsdorf ist Tanken günstiger als in Reinach oder in Sissach. Bei den gleichen Tankstellen-Anbietern. Die TCS Benzinpreis-App feiert mittlerweile ihr 1-jähriges Bestehen. Wer mit der App die Spritpreise vergleicht, spart und findet immer die günstigste Tankstelle in der Gegend. Aber warum ist das so? Warum variieren die Preise so stark? Die Tankstelle beim TCS Center in Füllinsdorf hat seit November 2023 einen neuen Pächter. Ein unabhängiger Schweizer Unternehmer hat sich auf die Fahne geschrieben, günstigen und qualitativ hochwertigen Treibstoff zu verkaufen. Dafür erwirbt er den Treibstoff direkt und verzichtet auf jegliche Zusätze. Also günstiger und gleichzeitig reiner. Aber wie geht das? Der TCS beider Basel hat nachgefragt.

Interview mit Michael Knobel

Unternehmer Michael Knobel (43) ist Inhaber der Petrol Tech GmbH. Der unabhängige Tankstellenbetreiber hat bereits 3 Tankstellen in der Schweiz unter dem Namen «Etzelpark» eröffnet. Der neueste Standort ist beim TCS Center in Füllinsdorf. Redaktionsleiterin Birgit Kron traf Michael Knobel zum Interview:

Herr Knobel, war es schon immer Ihr Ziel, ins Tankstellengeschäft einzusteigen?

Nein, mein Background ist in der Technologiewelt, Immobilien und Handel mit Derivaten im Eigeninteresse. Aber ich halte immer Ausschau nach optimierungsbedürftigen Möglichkeiten, bei denen man etwas bewegen und gleichzeitig Geld verdienen kann. Im Sommer 2019 hat sich dann eine Türe geöffnet, welches zur Eröffnung der ersten Etzelpark Tankstelle in Pfäffikon SZ im Dezember 2020 führte.

Sie wurden in den Medien bereits als der «Schweizer David» gegen die übermächtigen Öl-Goliaths bezeichnet. Stimmen Sie dem zu?

Jein. Wo ich zustimme: Die Gegner sind sehr mächtig und verdienen die Bezeichnung Goliaths, denke ich. Zudem bin ich Schweizer und in der Position des Davids. Aber, ich bin kein typischer David. Ich bin eher der



Michael. Ich habe schon sehr jung grössere Teams in sehr schwierigen Ländern und Märkten erfolgreich angeführt, gegen mächtige Institutionen. Diese Erfahrung und die dabei erreichte finanzielle Unabhängigkeit helfen.

Benzin und Kraftstoff sind teuer, wie schaffen Sie es derart günstige Preise anzubieten?

Mit der maximalen Nutzung von Technologie, sehr hoher Effizienz in jedem Bereich, gut getimtem Einkauf, ohne administrativen Wasserkopf und ohne gierige Shareholders.

Sie haben sich in den letzten Monaten einen Preiskampf mit den ansässigen Tankstellen geliefert. Wer hat gewonnen?

Ein Preiskampf ist kompliziert, zuerst fallen die Preise im Umkreis, anschliessend steigen sie wieder und ein Preis auf niedrigerem Niveau pendelt sich ein. Wir konnten den Preis jetzt auf einem sehr niedrigen Level halten, die übrigen Tankstellen mussten bereits wieder erhöhen. Die Gewinner sind also die Kunden.

Ist das auf Dauer?

Die Benzinpreise hängen von den Rohstoffpreisen, dem Wechselkurs zum Dollar und sogar vom Rheinstand ab. Da ich unabhängig bin, kann ich auch flexibler reagieren. Das heisst ich kann länger unten bleiben oder bei Bedarf schneller senken.

Gemäss TCS Benzinpreis-App waren Sie wochenlang die günstigste Tankstelle der Schweiz. Macht Sie das stolz?

Momentan konkurreiere ich mich nur selbst – mit meiner Tankstelle in Thayngen (SH). Ja, das fühlt sich nicht schlecht an (lacht).

Meistens ist ja billig = schlechte Qualität. Trifft das auch bei Ihrem Treibstoff zu?

Im Gegenteil, die Treibstoffqualität der Etzelpark Tankstellen ist die in der Schweiz bestmögliche. Wir verkaufen ausschliesslich Bleifrei 95er Benzin ohne Ethanol-Zusatz (E0), Diesel ohne Bio-Zusatz (B0) und Bleifrei 98. In der Schweiz dürfen Bleifrei 95 bis zu 5% Ethanol beigemischt werden und dem Diesel sogar 7% Bio (tönt vielleicht besser als es ist), ohne dies beim Verkauf deklarieren zu müssen. In der

Schweiz wird eine grosse Mehrheit des Bleifrei 95 als E5 und Diesel als B7 verkauft. Bei den Etzelpark Tankstellen nie! Ich empfehle allen Lesern, sich gut zu diesem Thema zu informieren.

Sie haben erst kürzlich ein Labor beauftragt, die Treibstoff-Qualität von Ihrer und anderen Tankstellen in der Region zu testen. Wie kam es dazu?

Wir haben im Dezember 2023 von 5 Tankstellen in Füllinsdorf und Frenkendorf, inklusive der Etzelpark Tankstelle beim TCS Center, Treibstoff bezogen und diese Proben in einem unabhängigen Labor testen lassen. Die Ergebnisse bestätigten meine Vermutung. Alle anderen Tankstellen verkauften E5 und B7 an diesem Tag, wir als einzige E0 und B0. Es würde mich nicht überraschen, wenn in der Schweiz 70% der an Tankstellen verkauften Treibstoffe Mischware sind.

Was heisst das konkret, werden Zusatzstoffe im Benzin in der Schweiz denn gar nicht deklariert?

Bis zu 5% Ethanol im 95er und 7% Bio im Diesel müssen nicht deklariert werden. Den Kunden werden diese Informationen nicht mitgeteilt. Anders als in den EU-Ländern. Dort gilt eine Deklarationspflicht. E5 und B7 Mischtreibstoffe kosten den Verkäufer natürlich weniger im Einkauf.

Das Benzin wird also «gestreckt». Ohne Deklarationspflicht und ohne Wissen der Kunden. Und wieso verzichten Sie auf die gängige Beimischung?

Erstens, weil ich den Verkauf eines undeklarierten Mischgutes an einen zahlenden Kunden, bei dem ich mich durch tiefere Einkaufskosten bereichere, als unehrlich und falsch empfinde. Zweitens, weil mir immer wieder Lastwagenfahrer, Autoverkäufer, Taxifahrer und andere Vielfahrer sagen, wie froh sie sind, bei mir noch reine Ware zu bekommen. Vor allem die Dieselfahrer machen solche Bemerkungen und erwähnen oft eine höhere Reichweite die sie beim Fahren mit B0 beobachten. Drittens und letztens, weil ich eine reale Verbesserung einer Industrie oder eines Produktes nur dann anerkenne, wenn das an den Kunden angebotene Produkt für diesen gleichzeitig günstiger und besser wird bzw. gleichgut ist. Alles andere wäre keine echte Verbesserung einer Situation.

Zusammengefasst, die beste Qualität zum günstigsten Preis – wo ist der Haken?

Für meine Kunden keinen! Für mich weniger Gewinn pro Liter, mit dem ich aber sehr gut leben kann.

Sie sagten Bio klingt besser als es ist. Was sind denn die gängigen Bestandteile von Bio-Beimischungen im Diesel?

Die einzelnen Bestandteile zu nennen ist schlicht nicht möglich. Es gibt da viele Möglichkeiten, doch was tatsächlich verwendet wird, kann ich nicht sagen. Ich finde es nur seltsam, dass hier keine Transparenz herrscht. Man kann nicht einfach danach googlen und es herausfinden. Das macht mich irgendwie misstrauisch.

Inwiefern?

Na ja, in der heutigen Zeit fordert man überall Transparenz. Aber beim Treibstoff, von dem in der Schweiz pro Jahr über 6.5 Milliarden verbraucht werden, fehlt Transparenz. Ich kann nur für meinen eigenen E0 und B0 Treibstoff sprechen. Bei mehreren Rappen tieferem Einkauf der Konkurrenz von E5 und B7 und diesen Milliarden von Litern Volumen, macht mich das Ganze schon stutzig.

Planen Sie noch weitere Tankstellen zu eröffnen?

Ich bin immer auf der Suche nach weiteren Standorten. Daher bin ich um jeden Hinweis dankbar. Es ist nicht so einfach, eine freie Tankstelle zu übernehmen. Es muss sich die Gelegenheit dazu bieten.

Mehr Infos zu den Etzelpark Tankstellen unter: www.etzelparkbenzin.ch



Das Interview führte Birgit Kron, Redaktionsleiterin der Sektionszeitung. Wiedergegebene Aussagen in Interviewbeiträgen entsprechen nicht zwingend der Meinung des TCS beider Basel.